

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/16/3772-01	Termin 06.09.2018	Umweltausschuss		
<u>Bericht / Mitteilung</u>			öffentlich		
Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*	
06.09.2018	Umweltausschuss	K			

Berichtsgegenstand

Energieberatung der Verbraucherzentrale in Oberhausen

Bezug

Ratsbeschluss vom 27.03.2017, B/16/2443-01

Sachdarstellung

Die Stadt Oberhausen beteiligt sich seit 2015 an einer Energieberatungsstelle der Verbraucherzentrale NRW für Bürgerinnen und Bürger in Oberhausen. Mit Ratsbeschluss vom 27.03.2017 stimmte der Rat der Weiterführung der Energieberatung durch die Verbraucherzentrale NRW in Oberhausen für die Jahre 2018 bis 2020 zu.

Die mit Landes- und EU-Mitteln geförderte Energieberatung der Verbraucherzentrale NRW in Oberhausen über 3 Jahre hat ein Gesamtvolumen von 405.000 Euro. Der jährliche kommunale Eigenanteil beträgt pauschal 57.500 Euro. Er reduziert sich pro Jahr um 7.500 Euro als pauschale Verrechnung von Miet- und Nebenkosten bei Unterbringung der Beratung in Räumlichkeiten der Stadt auf 50.000 Euro/Jahr. Die ergänzende Finanzierung erfolgt aus Mitteln des Landes NRW - Projekt Energie 2020 – unter Ausnutzung von EU-Mitteln (EFRE).

Bereichsleiter Bereich 2-2 Umweltschutz	Dezernat 5 Umwelt, Gesundheit ökologische Stadtentwicklung und -planung	Kämmerer	Oberbürgermeister
Werntgen-Orman 10.07.2018	Lauxen 10.07.2018	Datum	Datum
* Vorlage zur: Kenntnisnahme (K)	* Ergebnis : Kenntnisnahme (K)	Beteiligung: Personalrat [] Gleichstellungsstelle []	

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/16/3772-01	Termin 06.09.2018	Umweltausschuss
-----------------------------	--	------------------------------	------------------------

Das Projekt „**Energie2020 – Der Energieverbraucheralltag wird digital**“ zeigt Privathaushalten ihre Möglichkeiten im Feld der Energieeffizienz und -erzeugung auf. Verbraucherinnen und Verbraucher werden motiviert und angeleitet, eine aktive Rolle in der zunehmend digital geprägten Energiewende einzunehmen und selbst davon zu profitieren.

Eine zentrale Säule des Projekts Energie 2020 bildet, wie beim Projekt „Energiewende“ (2015 bis 2018), die persönliche Energieberatung – schriftlich, per E-Mail, telefonisch und vor Ort, bei den Verbraucherinnen und Verbrauchern zu Hause. Themenschwerpunkte sind hierbei:

- Beratung zur energetischen Modernisierung
- Beratung zu Solarstrom
- Beratung zu Feuchte und Schimmel

Informationskampagnen mit Aktionen vor Ort und öffentlichkeitswirksamen Maßnahmen finden regelmäßig zu unterschiedlichen Schwerpunktthemen statt.

Rückblick auf die Arbeit 2017 (Projekt Energiewende) und 1. Halbjahr 2018 Das Jahr 2017 in Zahlen (Zahlen 1. Halbjahr 2018 liegen im September vor)

513 Beratungskontakte

davon 70 bei den Ratsuchenden zu Hause

1.242 Veranstaltungskontakte

davon 413 Schüler- und Schüler bei 16 Bildungsteameinsätzen

Aktivitäten in Oberhausen konkret 2017 / 2018 (1. Halbjahr)

- Offene kostenlose Energiesprechstunde jeden Mittwochvormittag im Technischen Rathaus
- Informationskampagnen (Presse, Beratungstage, Infostände):
 - Dreh auf und Spar – Duschkosten senken
 - Fenster richtig planen
 - Sonne im Tank – Eigener Solarstrom für's E-Auto
- Thermospaziergang in Osterfeld
- „Fokus Schimmelpilz“. Durchführung eines Beratungstages im Foyer des Bert-Brecht-Hauses zusammen mit Haus und Grund, Mieterverein, Wohnungsaufsicht, Bereich Gesundheit, Bereich Klimaschutz, evo und Umweltzentrum der Handwerkskammer; mit der Option ein Schimmelnetzwerk in Oberhausen zu gründen.
- Infostände beim Osterfelder Stadtfest, Sterkrader Sport und Spielfest, Das Alter ist bunt (Berozentrum), Aktionstag Gesund und selbstbestimmt Wohnen in Oberhausen; am Tag des Städtebaus vor dem Stadtteilbüro Osterfeld und Stadtteilbüro Sterkrade, Tag der Umwelt, Tag der Abfallvermeidung
- LED-Tauschaktion zusammen mit Bereich Klimaschutz
- Workshop für Frauen: „Mein Haus – fit für die nächsten 20 Jahre“
- Workshop mit Geflüchteten: „Energiesparen heißt Geld sparen“ (3 Workshops in Zusammenarbeit mit Bereich Flüchtlingshilfe)
- Vorträge zu Fördermitteln (VHS), Wärmedämmung (Haus und Grund), Eigener Solarstrom für's E-Auto (RIM), Hydraulischer Abgleich (Eigentümersversammlung), Gebäudesanierung (Verband Wohneigentum)
- Regelmäßige Artikel in der Lokalpresse (über 100 Presseartikel mit verschiedenen Energiethemen im aktuellen Projektzeitraum in NRZ, WAZ, Wochenanzeiger, Oh! Stadtmagazin)

Im Umweltausschuss erfolgt ein entsprechender Rückblick auf die bisherigen Aktivitäten durch Dipl.-Ing. Martina Zbick, Energieberaterin der Verbraucherzentrale NRW, die für das Projekt in Oberhausen tätig ist.